

Einladung

Museen im ländlichen Raum führen häufig ein Schattendasein. Sie müssen sich gerade in unter finanziellem Druck stehenden Kommunen immer wieder neu behaupten. Bewahren, Erforschen, Ausstellen und Vermitteln als Auftrag der Museen reicht allein nicht mehr aus. Neue und innovative Konzepte sind gefragt. Welche strategischen Überlegungen zur Profilierung aber sind erfolgversprechend? Welche neuen Wege sind möglich und notwendig? Wie findet das Museum sein Alleinstellungsmerkmal? Und welche Erfahrungen liegen aus thematischen Neuausrichtungen und baulichem Ausbau des Standorts schon vor?

Zu einem Diskurs über Perspektiven für die Museen im ländlichen Raum laden wir Sie herzlich in das Museum und Forum Schloss Homburg ein.

Regine Zeller M.A.
Verband Rheinischer Museen, Düsseldorf

Dr. Wolfgang Isenberg
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Programm

Montag, 1. Juni 2015

- 9.45 Uhr **Das neue Museum**
Führung Museum und Forum
Schloss Homburg
- 10.15 Uhr Begrüßungskaffee
- 10.30 Uhr **Begrüßung**
→ Regine Zeller
Verband Rheinischer Museen e.V.
→ Andreas Würbel
Thomas-Morus-Akademie Bensberg
→ Hagen Jobi
Landrat Oberbergischer Kreis
→ Dr. Gudrun Sievers-Flägel
Museum und Forum Schloss
Homburg
→ Dr. Norbert Kühn
Landschaftsverband Rheinland,
LVR-Fachbereich Kultur, Köln
- 11.00 Uhr **Museen im ländlichen Raum**
Das Beispiel Südwestfalen
→ Dr. Günter Bernhardt
LWL-Museumsamt für Westfalen/
Wiss. Referent für das südliche West-
falen
- 11.30 Uhr **Prekäre Existenzen und**
Modellprojekte
Museen in peripheren Räumen des
Landes Brandenburg
→ Dr. Susanne Köstering
Museumsverband des Landes
Brandenburg e.V.
- 12.00 Uhr Diskussion
- 12.15 Uhr Mittagsimbiss

- 13.30 Uhr **Ballast oder Entwicklungsmotoren**
für die Landkreise?
Kultur in der Region
→ Dr. Arnim Brux
Landrat Ennepe-Ruhr-Kreis, Vorsit-
zender, Ausschuss für Schule, Kultur
und Sport des Landkreistages NRW
- 14.00 Uhr **„Provinz steckt im Kopf, nicht in**
der Region ...!“
Bestands- und Zukunftssicherung
Museum Schloss Homburg
→ Dr. Gudrun Sievers-Flägel
Museum und Forum Schloss
Homburg
- 14.30 Uhr Kaffee- und Teepause
- 15.00 Uhr **Landluft macht nachdenklich**
Das LVR-Freilichtmuseum Lindlar im
Diskurs zwischen Emotion, Ehrenamt
und Agenda 21
→ Michael Kamp M.A.
LVR-Freilichtmuseum Lindlar
- 15.30 Uhr **KulturScouts im Bergischen Land**
Ein neues Projekt zur Kulturvermitt-
lung
→ Susanne Bonenkamp M.A.
Kulturbüro des Rheinisch-Bergischen
Kreises
→ Sandra Brauer M.A.
Projektkoordinatorin
- 16.00 Uhr **Kultur in der Region**
Eine Bilanz
- 16.30 Uhr Ende des Rheinischen Museumstags

Tagungsleitung

- Regine Zeller
Verband Rheinischer Museen, Düsseldorf
→ Andreas Würbel
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Hinweise

Veranstalter

- Verband Rheinischer Museen e. V.
www.museumsverband-rheinland.de
- Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln
www.tma-bensberg.de

Tagungsort

Museum Schloss Homburg
Schloss Homburg 1
51588 Nümbrecht
Telefon 02293 9101-0
Fax 02293 9101-40
www.schloss-homburg.de

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung schriftlich an die

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Eine Bestätigung erfolgt nicht.

Kostenbeitrag

20,00 € (15,00 € für Mitglieder des Verbandes Rheinischer Museen, der Vereinigung Westfälischer Museen, Volontärinnen und Volontäre)

Er beinhaltet: Tagungsbeitrag, Mittagsimbiss mit Tischgetränken, Kaffeepausen, Eintritt und Führung durch das Museum Schloss Homburg.

Bitte entrichten Sie den Kostenbeitrag bei der Ankunft.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aufgrund des pauschalierten Kostenbeitrages keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Anreise

Mit dem Auto

- von Süden kommend
A3 bis Ausfahrt Bonn/Siegburg und dann auf der A 560 in Richtung Hennef, Ausfahrt Hennef-Ost in Richtung Waldbröl (B 478), hinter Ruppichteroth links ab in Richtung Nümbrecht (L 320), dann immer der Ausschilderung „Schloss Homburg“ folgen.
- von Norden kommend
A45 bis Kreuz Olpe, weiter A4 bis Ausfahrt Gummersbach/Wiehl/Nümbrecht und anschließend auf der Bundesstraße in Richtung Nümbrecht, dann der Ausschilderung „Schloss Homburg“ folgen.
- von Westen kommend
A3 bis Kreuz Köln-Ost, weiter auf der A4 Richtung Olpe bis Ausfahrt Gummersbach/Wiehl/Nümbrecht und anschließend auf der Bundesstraße in Richtung Nümbrecht, dann der Ausschilderung „Schloss Homburg“ folgen.
- Aus allen Städten des Rhein-Ruhr-Gebietes ist Schloss Homburg in ca. einer Stunde erreichbar, aus Köln in ca. 45 Minuten.

Mit der Bahn

- Ab Köln mit der Regionalbahn (RB 25) nach Dieringhausen oder Runderoth (stündlich).
- Ab Dieringhausen mit dem Bus (Linie 302) direkter Anschluss nach Nümbrecht.
- Ab Runderoth mit dem Bus (Linie 312) Anschluss nach Nümbrecht.

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr



Verband Rheinischer Museen

**THOMAS
MORUS
AKADEMIE**
Bensberg



XII. Rheinischer Museumstag
Kultur in der Region
Perspektiven für die Museen
im ländlichen Raum

1. Juni 2015

Museum und Forum Schloss
Homburg, Nümbrecht